

«Hast du Angst vor dem Tod?», fragte der kleine Prinz die Rose. Darauf antwortete sie: «Aber nein, ich habe doch gelebt, ich habe geblüht und meine Kräfte eingesetzt, so viel ich konnte. Und Liebe, tausendfach verschenkt, kehrt wieder zurück zu dem, der sie gegeben. So will ich warten auf das neue Leben und ohne Angst und Verzagen verblühen.»

Antoine de Saint-Exupéry

Traurig nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter, Schwester, Schwägerin, Tante und Gotte

Heidi Bärtschi-Schärer

24. Februar 1940 bis 5. Juni 2015

Sie wurde heute Morgen von ihrer schweren, mit grosser Tapferkeit und Geduld ertragenen Krankheit erlöst. Wir denken an sie in grosser Liebe und Dankbarkeit.

3018 Bern, im Juni 2015
Abendstrasse 30/51

Die Trauerfamilien:

Stefan und Pia Bärtschi-Gassmann
Tamara Bärtschi und Niklas Burkhard
Céline Bärtschi und Fabian Thalmann
Reto Bärtschi und Rosmarie Brügger
Patrik Bärtschi und Kannika Senanarin
Charlotte und Robert Richard-Schärer
Marlène Zwahlen mit Familie
Yvonne und Alfred Rohner-Richard
Verwandte und Freunde

Die Trauerfeier findet statt am Donnerstag, 11. Juni 2015, um 14 Uhr in der reformierten Kirche Bümpliz, an der Bernstrasse 85 in 3018 Bern.

Aufbahrung bis Donnerstag 12 Uhr auf dem Friedhof Bümpliz.

Anstelle von Blumenspenden unterstütze man die Spitex-Bern, Postkonto 30-16100-8, mit dem Vermerk Heidi Bärtschi.